

Nierentransplantation & Nierenlebenspende 2022

Ergänzungsbericht zum Tätigkeitsbericht 2022

**über die Ergebnisse der externen
vergleichenden Qualitätssicherung
nach § 11 Abs. 5 TPG**

**veröffentlicht durch die Deutsche
Stiftung Organtransplantation**



1. Ergebnisse der Nierentransplantation	
1.1 Sterblichkeit im Krankenhaus	
Tabelle	5
Grafik: bundesweites Ergebnis	7
1.2 Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach postmortalen Organspende	
Tabelle	8
Grafik: Ergebnis der Transplantationszentren	10
Grafik: bundesweites Ergebnis	11
1.3 Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach Lebendspende	
Tabelle	12
Grafik: Ergebnis der Transplantationszentren	14
Grafik: bundesweites Ergebnis	15
1.4 Intra- oder postoperative Komplikationen	
Tabelle	16
Grafik: bundesweites Ergebnis	18
1.5 Übersicht Qualitätsindikatoren Nierentransplantation: Qualitative Bewertung	19

Inhaltsverzeichnis

2. Ergebnisse der Nierenlebendspende

2.1 Sterblichkeit im Krankenhaus	
Tabelle	21
Grafik: bundesweites Ergebnis	23
2.2 Dialyse beim Lebendspender erforderlich	
Tabelle	24
Grafik: bundesweites Ergebnis	26
2.3 Intra- oder postoperative Komplikationen	
Tabelle	27
Grafik: bundesweites Ergebnis	29
2.4 Übersicht Qualitätsindikatoren Nierentransplantation: Qualitative Bewertung	30

3. Dokumentationsrate

Dokumentationsrate Nierentransplantation	31
Dokumentationsrate Nierenlebendspende	33

Anhang

Glossar	35
Erläuterung zur externen vergleichenden Qualitätssicherung	37
Erläuterung zu den Grafiken	38
Impressum	39

Hinweis:

Berlin, 27. November 2023 – Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hatte am 16. November 2023 beschlossen, dass Daten zu einigen Qualitätsindikatoren und Kennzahlen aus zwei Verfahren der datengestützten Qualitätssicherung – anders als bislang vorgesehen – nicht in den Qualitätsbericht 2022 einfließen sollen. Betroffen sind die Verfahren Transplantationsmedizin (QS TX) und „Nierenersatztherapie bei chronischem Nierenversagen einschließlich Pankreastransplantationen“ (QS NET).

Auf die Veröffentlichung von Ergebnissen der datengestützten Qualitätssicherung in den Verfahren QS TX und QS NET wird im Berichtsjahr 2022 verzichtet, da es hier zu Problemen bei der Verknüpfung von Index- und Follow-up-Indikatoren kam. Dies hatte zur Folge, dass Leistungserbringer unter Umständen rechnerisch auffällig wurden, obwohl das Follow-up rechtzeitig und korrekt erhoben und übermittelt wurde. Zudem kann bei Indikatoren und Kennzahlen, bei denen nur Patientinnen und Patienten mit bekanntem Follow-up-Status in die Grundgesamtheit eingehen, die Grundgesamtheit eingeschränkt sein.

Quelle: <https://www.g-ba.de/service/fachnews/102/>

1. Ergebnisse der Nierentransplantation



1.1 NTX: Sterblichkeit im Krankenhaus

Qualitätsindikator 572017

Entlassung bzw. Verstorben in 2022

Referenzbereich: ≤ 5,00 %

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Deutschland	16 / 1.921	0,83 %	0,51 % - 1,35 %			
Heidelberg	0 / 97	0,00 %	0,00 % - 3,81 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Essen	0 / 82	0,00 %	0,00 % - 4,48 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hamburg	0 / 74	0,00 %	0,00 % - 4,93 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Berlin Mitte	0 / 70	0,00 %	0,00 % - 5,20 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Erlangen-Nümb.	0 / 70	0,00 %	0,00 % - 5,20 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Regensburg	0 / 54	0,00 %	0,00 % - 6,64 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Merheim	0 / 51	0,00 %	0,00 % - 7,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München rdl	0 / 47	0,00 %	0,00 % - 7,56 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Dresden	0 / 44	0,00 %	0,00 % - 8,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Leipzig	0 / 43	0,00 %	0,00 % - 8,20 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Lübeck	0 / 40	0,00 %	0,00 % - 8,76 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hann. Münden	0 / 39	0,00 %	0,00 % - 8,97 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Jena	0 / 37	0,00 %	0,00 % - 9,41 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mainz	0 / 32	0,00 %	0,00 % - 10,72 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Augsburg	0 / 29	0,00 %	0,00 % - 11,70 %	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Frankfurt/Main	0 / 29	0,00 %	0,00 % - 11,70 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Würzburg	0 / 29	0,00 %	0,00 % - 11,70 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Aachen	0 / 27	0,00 %	0,00 % - 12,46 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Kaiserslautern	0 / 25	0,00 %	0,00 % - 13,32 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Marburg	0 / 24	0,00 %	0,00 % - 13,80 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Gießen	0 / 22	0,00 %	0,00 % - 14,87 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	

1.1 NTX: Sterblichkeit im Krankenhaus

Qualitätsindikator 572017

Entlassung bzw. Verstorben in 2022

Referenzbereich: ≤ 5,00 %

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Homburg/Saar	0 / 22	0,00 %	0,00 % - 14,87 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Bremen	0 / 21	0,00%	0,00 % - 15,46 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Fulda	0 / 8	0,00%	0,00 % - 32,44 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Rostock	0 / *	0,00%	*	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Hannover	x / 137	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Berlin Virchow	x / 98	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
München GH	x / 88	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Freiburg	x / 87	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Lindenthal	x / 75	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Düsseldorf	x / 70	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Münster	x / 69	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Stuttgart	x / 56	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Halle	x / 49	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Kiel	x / 47	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Bochum	x / 44	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Tübingen	x / 39	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Mannheim	x / 20	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungsnahmeverfahren erforderlich.	
Bonn	x / 16			○	Stellungsnahmeverfahren konnte noch nicht abgeschlossen werden.	

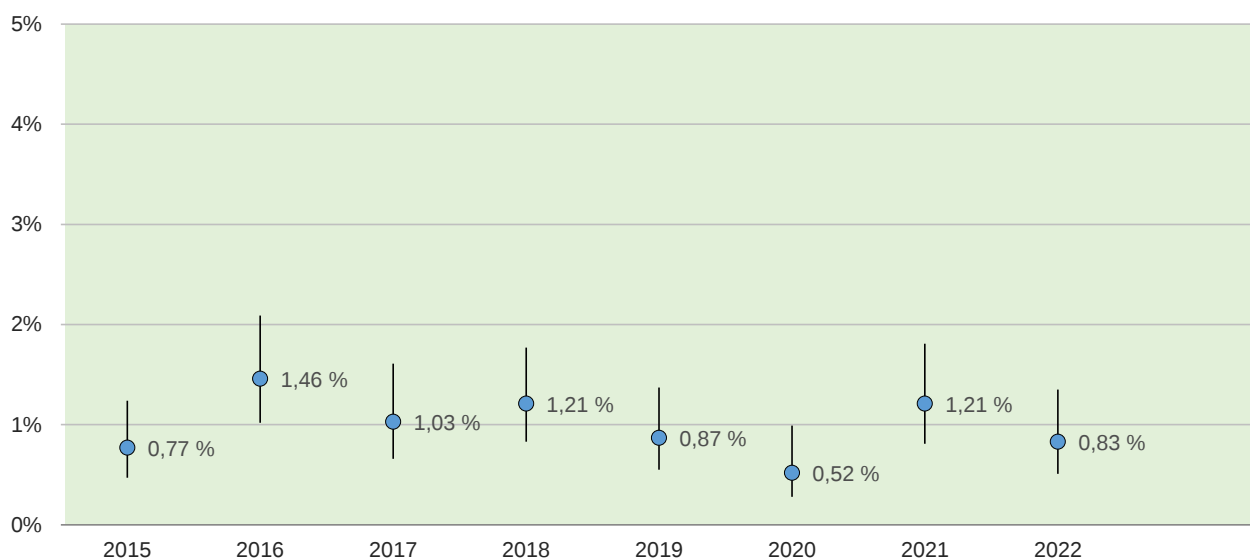
x Die Zahl der Todesfälle liegt zwischen 1 und 3. Aus Datenschutzgründen darf die konkrete Zahl nicht angegeben werden.

* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt. Siehe auch Begründung x.

Bundesweites Ergebnis: Sterblichkeit im Krankenhaus

Qualitätsindikator-ID:	572017
Indikator-Bezeichnung:	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes
Grundgesamtheit:	Alle Patienten mit isolierter Nierentransplantation (Berichtsjahr 2022: Entlassung in 2022)
Zähler:	Patienten, die im Krankenhaus verstarben
Referenzbereich (2022):	≤ 5,00 %
Anmerkung:	Das QS-Verfahrens QS NET ist zum Erfassungsjahr 2020 unter der DeQS-RL neu gestartet. Somit ist eine direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Erfassungsjahr 2020 mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

Sterblichkeit im Krankenhaus
Nierentransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



1.2 NTX: Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach postmortalen Organspende

Qualitätsindikator 572022

Entlassung in 2022

Referenzbereich: $\geq 60,00\%$

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Deutschland	1.090/1.374	79,33 %	77,11 % - 81,39 %			
Augsburg	24 / 25	96,00 %	80,46 % - 99,29 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Kaiserslautern	17 / 18	94,44 %	74,24 % - 99,01 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Leipzig	32 / 34	94,12 %	80,91 % - 98,37 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Lindenthal	36 / 39	92,31 %	79,68 % - 97,35 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Dresden	31 / 34	91,18 %	77,04 % - 96,95 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Würzburg	20 / 22	90,91 %	72,19 % - 97,47 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Marburg	17 / 19	89,47 %	68,61 % - 97,06 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hannover	99 / 111	89,19 %	82,05 % - 93,71 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Fulda	7 / 8	87,50 %	52,91 % - 97,76 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Stuttgart	26 / 30	86,67 %	70,32 % - 94,69 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mannheim	17 / 20	85,00 %	63,96 % - 94,76 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Berlin Virchow	49 / 58	84,48 %	73,07 % - 91,62 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Freiburg	48 / 57	84,21 %	72,64 % - 91,46 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Halle	32 / 38	84,21 %	69,58 % - 92,56 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Gießen	10 / 12	83,33 %	55,20 % - 95,30 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Essen	52 / 63	82,54 %	71,38 % - 89,96 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Merheim	33 / 40	82,50 %	68,05 % - 91,25 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Düsseldorf	47 / 57	82,46 %	70,63 % - 90,18 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mainz	21 / 26	80,77 %	62,12 % - 91,49 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Regensburg	33 / 41	80,49 %	65,99 % - 89,77 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Heidelberg	57 / 72	79,17 %	68,43 % - 86,95 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	

1.2 NTX: Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach postmortalen Organspende

Qualitätsindikator 572022

Entlassung in 2022

Referenzbereich: $\geq 60,00\%$

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
München GH	47 / 61	77,05 %	65,09 % - 85,81 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Lübeck	23 / 30	76,67 %	59,07 % - 88,21 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hann. Münden	26 / 34	76,47 %	60,00 % - 87,56 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Aachen	13 / 17	76,47 %	52,74 % - 90,44 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Tübingen	19 / 25	76,00 %	56,57 % - 88,50 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Berlin Mitte	30 / 40	75,00 %	59,81 % - 85,81 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Frankfurt/Main	17 / 23	73,91 %	53,53 % - 87,45 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Münster	35 / 48	72,92 %	59,00 % - 83,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Homburg/Saar	12 / 17	70,59 %	46,87 % - 86,72 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Jena	21 / 30	70,00 %	52,12 % - 83,34 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bremen	11 / 16	68,75 %	44,40 % - 85,84 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München rdl	19 / 28	67,86 %	49,34 % - 82,07 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hamburg	29 / 43	67,44 %	52,52 % - 79,51 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Erlangen-Nürnberg	33 / 50	66,00 %	52,15 % - 77,56 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bonn	10 / 16	62,50 %	38,64 % - 81,52 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Kiel	23 / 37	62,16 %	46,10 % - 75,94 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Rostock	*	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bochum	12 / 32	37,50 %	22,93 % - 54,75 %	● ↓	Bewertung nach Stellungnahmeverfahren als qualitativ auffällig. Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt.	

* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

Ergebnis der Transplantationszentren: Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach pm Spende

Qualitätsindikator-ID: 572022

Indikator-Bezeichnung: Sofortige Funktionsaufnahme der transplantierten Niere (eines verstorbenen Spenders) beim Empfänger

Grundgesamtheit: Alle isoliert nierentransplantierten lebenden Patienten nach postmortaler Spende
(Berichtsjahr 2022: Entlassung in 2022)

Zähler: Patienten mit jeweils sofortiger Funktionsaufnahme des Nierentransplantats (d.h. eine kontinuierliche Dialyse mit einer Dauer von maximal 23 Stunden bis Funktionsaufnahme und maximal eine postoperative intermittierende Dialyse bis Funktionsaufnahme)

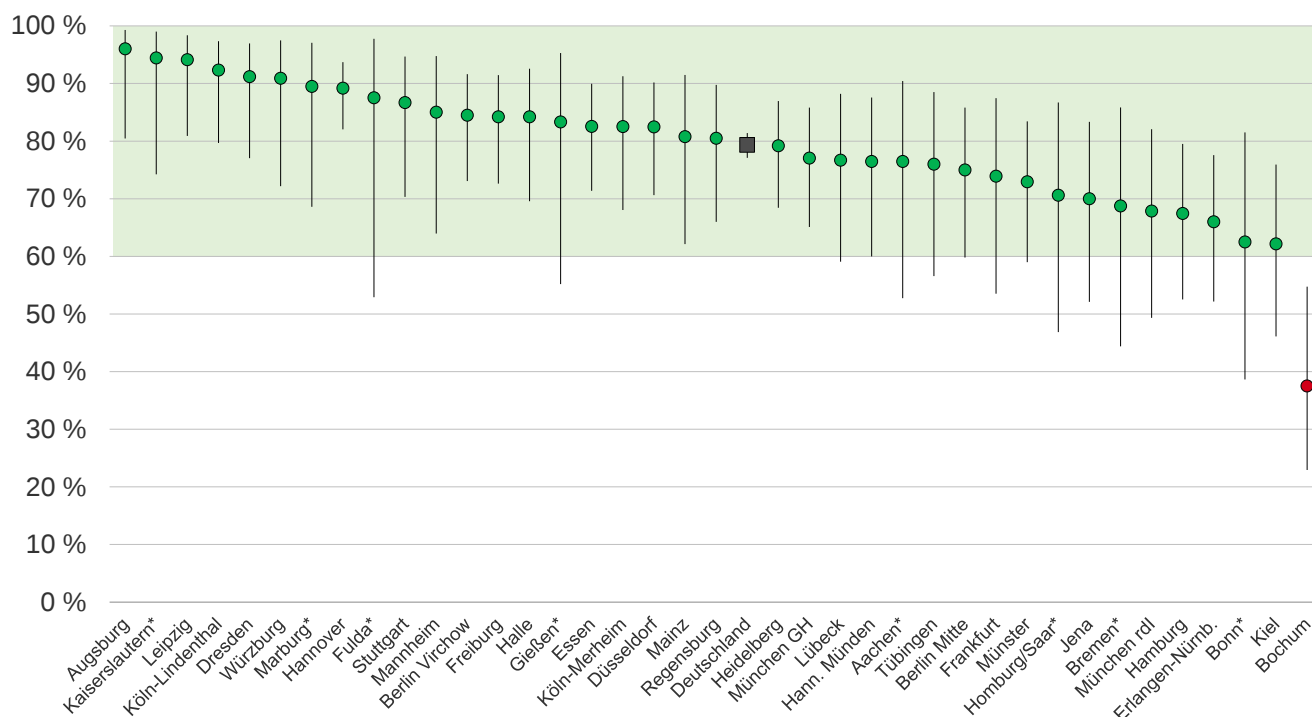
Referenzbereich (2022): $\geq 60,00\%$

Datenschutz: Einige Transplantationszentren können aus Datenschutzgründen nicht dargestellt werden.

Legende

- Deutschland
- Ergebnis unauffällig
- Ergebnis auffällig

Sofortige Funktionsaufnahme der transplantierten Niere nach postmortaler Organspende

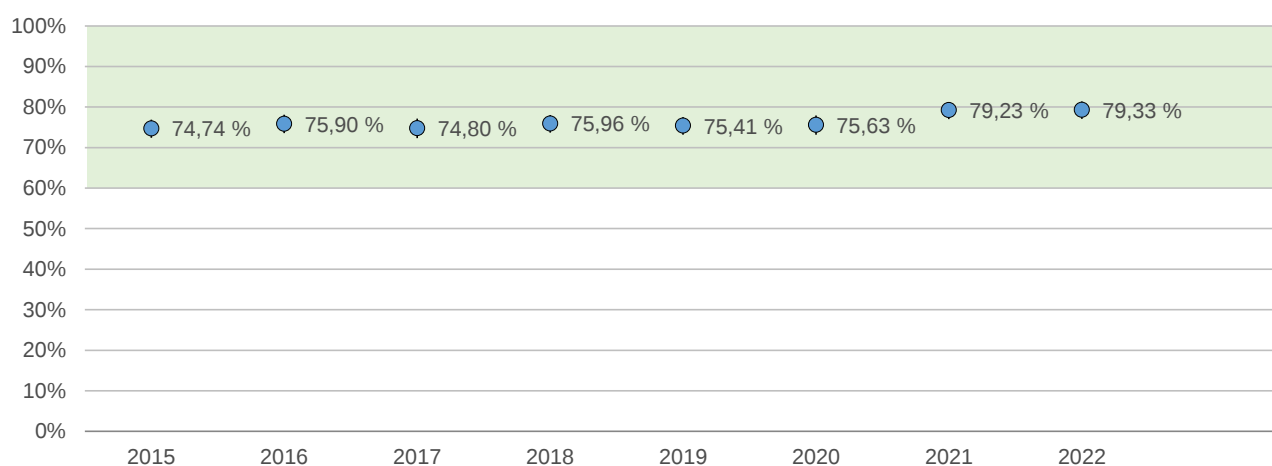


* Transplantationszentren mit weniger als 20 Nierentransplantationen nach postmortaler Organspende in 2022

Bundesweites Ergebnis: Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach postmortalen Spende

Qualitätsindikator-ID:	572022
Indikator-Bezeichnung:	Sofortige Funktionsaufnahme der transplantierten Niere (eines verstorbenen Spenders) beim Empfänger
Grundgesamtheit:	Alle isoliert nierentransplantierten lebenden Patienten nach postmortalen Spende (Berichtsjahr 2022: Entlassung in 2022)
Zähler:	Patienten mit jeweils sofortiger Funktionsaufnahme des Nierentransplantats (d.h. eine kontinuierliche Dialyse mit einer Dauer von maximal 23 Stunden bis Funktionsaufnahme und maximal eine postoperative intermittierende Dialyse bis Funktionsaufnahme)
Referenzbereich (2022):	≥ 60,00 %
Anmerkung:	Das QS-Verfahren QS NET ist zum Erfassungsjahr 2020 unter der DeQS-RL neu gestartet. Somit ist eine direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Erfassungsjahr 2020 mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

Sofortige Funktionsaufnahme der transplantierten Niere nach postmortalen Organspende Nierentransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



1.3 NTX: Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach Lebendspende

Qualitätsindikator 572023

Entlassung in 2022

Referenzbereich: $\geq 90,00\%$

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Deutschland	511 / 531	96,23 %	94,25 % - 97,55 %			
Berlin Mitte	30 / 30	100,00 %	88,65 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hannover	25 / 25	100,00 %	86,68 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Heidelberg	25 / 25	100,00 %	86,68 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Stuttgart	25 / 25	100,00 %	86,68 % - 100,00 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Erlangen-Nürnb.	20 / 20	100,00 %	83,89 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München rdl	19 / 19	100,00 %	83,18 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Tübingen	13 / 13	100,00 %	77,19 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Düsseldorf	11 / 11	100,00 %	74,12 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Merheim	11 / 11	100,00 %	74,12 % - 100,00 %	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Dresden	10 / 10	100,00 %	72,25 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Gießen	10 / 10	100,00 %	72,25 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Lübeck	10 / 10	100,00 %	72,25 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Leipzig	9 / 9	100,00 %	70,09 % - 100,00 %	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Jena	7 / 7	100,00 %	64,57 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Kaiserslautern	7 / 7	100,00 %	64,57 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Würzburg	7 / 7	100,00 %	64,57 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mainz	6 / 6	100,00 %	60,97 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hann. Münden	5 / 5	100,00 %	56,55 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Marburg	5 / 5	100,00 %	56,55 % - 100,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Augsburg	4 / 4	100,00 %	51,01 % - 100,00 %	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Berlin Virchow	39 / 40	97,50 %	87,12 % - 99,56 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	

1.3 NTX: Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach Lebendspende

Qualitätsindikator 572023

Entlassung in 2022

Referenzbereich: $\geq 90,00\%$

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Köln-Lindenthal	34 / 35	97,14 %	85,47 % - 99,49 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Freiburg	28 / 29	96,55 %	82,82 % - 99,39 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München GH	24 / 25	96,00 %	80,46 % - 99,29 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Münster	19 / 20	95,00 %	76,39 % - 99,11 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Essen	18 / 19	94,74 %	75,36 % - 99,06 %	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Regensburg	12 / 13	92,31 %	66,69 % - 98,63 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bochum	10 / 11	90,91 %	62,26 % - 98,38 %	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hamburg	28 / 31	90,32 %	75,10 % - 96,65 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mannheim	*	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Frankfurt/Main	5 / 6	83,33 %	43,65 % - 96,99 %	● →	Bewertung nach Stellungnahmeverfahren als qualitativ unauffällig. Dem Krankenhaus wurde ein Hinweis zu einem möglichen Verbesserungspotenzial gegeben.	
Bremen	4 / 5	80,00 %	37,55 % - 96,38 %	● ↓	Bewertung nach Stellungnahmeverfahren als qualitativ auffällig. Hinweise auf Struktur- oder Prozessmängel.	
Halle	8 / 10	80,00 %	49,02 % - 94,33 %	● ↓	Bewertung nach Stellungnahmeverfahren als qualitativ auffällig. Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt.	Auffälligkeit aufgrund der Entanonymisierung von kooperierenden Leistungserbringern. Aus datenschutzrechtlichen Gründen darf das IQTIG keine Stellungnahmen mit Anonymisierungsverstößen annehmen oder speichern. Eine fachliche Bewertung der Fachkommission wurde daher nicht durchgeführt. Die Sensibilisierung der Mitarbeitenden unserer Einrichtung zur Beachtung der Vorgaben zur Anonymisierung der Stellungnahmen ist erfolgt.
Kiel	8 / 10	80,00 %	49,02 % - 94,33 %	● ↓	Bewertung nach Stellungnahmeverfahren als qualitativ auffällig. Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt.	
Aachen				○	Stellungnahmeverfahren konnte noch nicht abgeschlossen werden.	
Homburg/Saar				○	Stellungnahmeverfahren konnte noch nicht abgeschlossen werden.	
Bonn				○	Bewertung nicht vorgesehen. Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Fulda				○	Bewertung nicht vorgesehen. Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Bewertung nicht vorgesehen. Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

Ergebnis der Transplantationszentren: Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach Lebendspende

Qualitätsindikator-ID: 572023

Indikator-Bezeichnung: Sofortige Funktionsaufnahme der transplantierten Niere (eines lebenden Spenders) beim Empfänger

Grundgesamtheit: Alle isoliert nierentransplantierten lebenden Patienten nach Lebendorganspende
(Berichtsjahr 2022: Entlassung in 2022)

Zähler: Patienten mit jeweils sofortiger Funktionsaufnahme des Nierentransplantats (d.h. eine kontinuierliche Dialyse mit einer Dauer von maximal 23 Stunden bis Funktionsaufnahme und maximal eine postoperative intermittierende Dialyse bis Funktionsaufnahme)

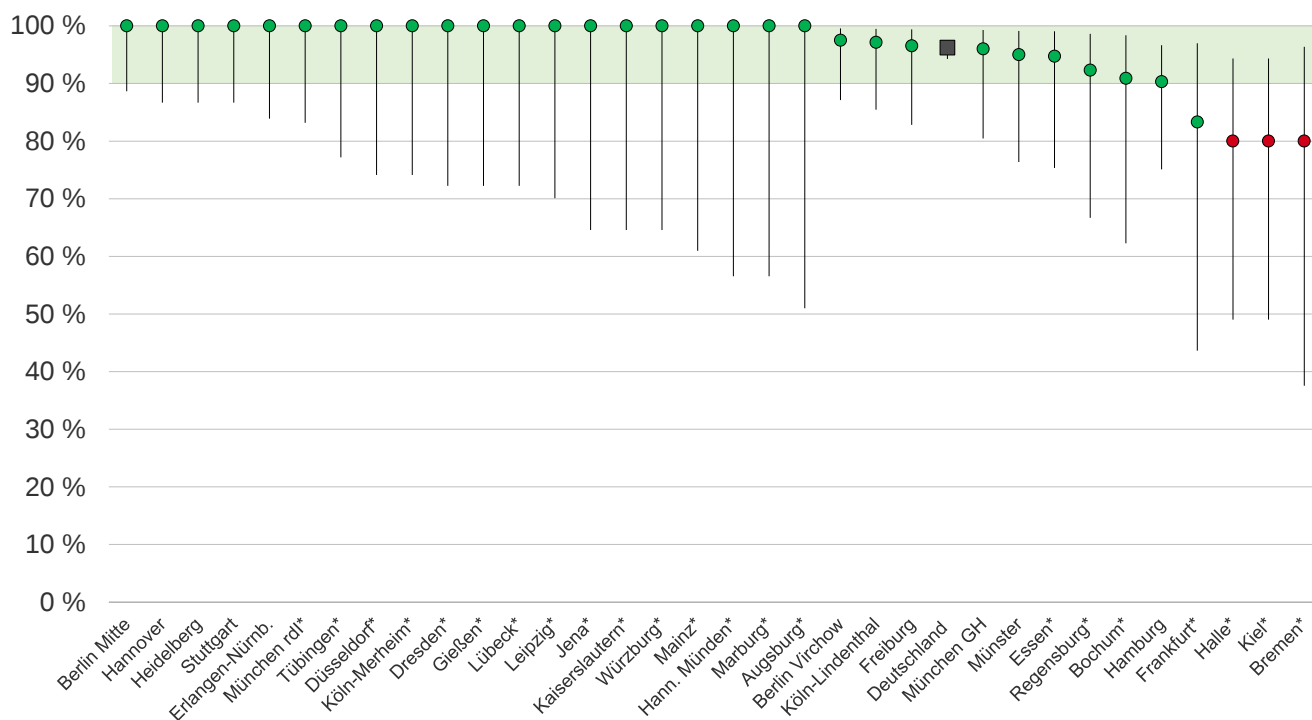
Referenzbereich (2022): $\geq 90,00\%$

Datenschutz: Einige Transplantationszentren können aus Datenschutzgründen nicht dargestellt werden.

Legende

- Deutschland
- Ergebnis unauffällig
- Ergebnis auffällig

Sofortige Funktionsaufnahme der transplantierten Niere nach Lebendspende

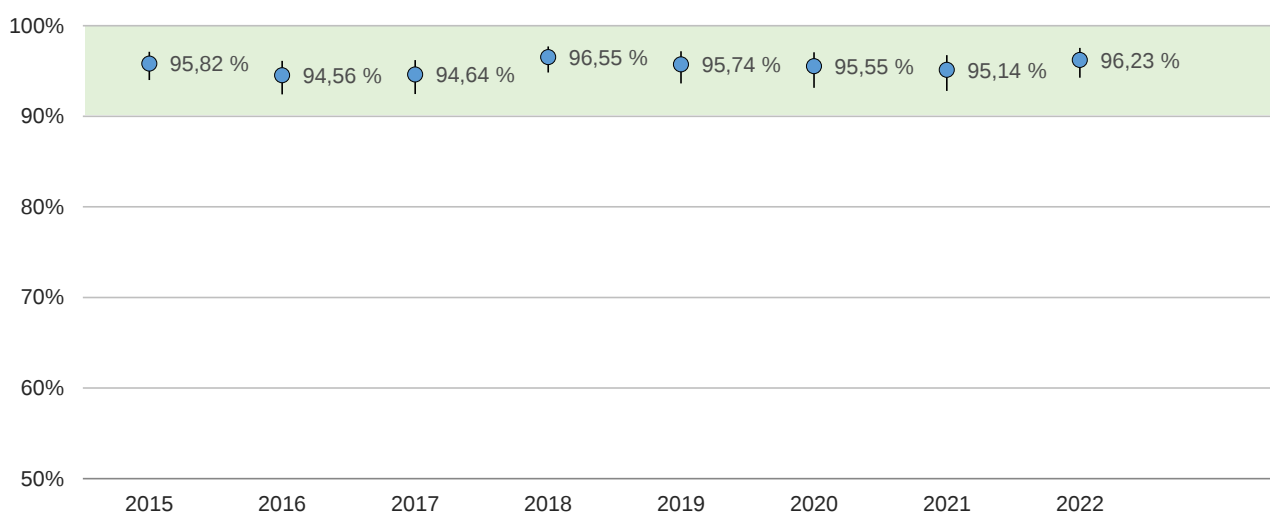


* Transplantationszentren mit weniger als 20 Nierentransplantationen nach Lebendspende in 2022

Bundesweites Ergebnis: Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach Lebendspende

Qualitätsindikator-ID:	572023
Indikator-Bezeichnung:	Sofortige Funktionsaufnahme der transplantierten Niere (eines lebenden Spenders) beim Empfänger
Grundgesamtheit:	Alle isoliert nierentransplantierten lebenden Patienten nach Lebendorganspende (Berichtsjahr 2022: Entlassung in 2022)
Zähler:	Patienten mit jeweils sofortiger Funktionsaufnahme des Nierentransplantats (d.h. eine kontinuierliche Dialyse mit einer Dauer von maximal 23 Stunden bis Funktionsaufnahme und maximal eine postoperative intermittierende Dialyse bis Funktionsaufnahme)
Referenzbereich (2022):	≥ 90,00 %
Anmerkung:	Das QS-Verfahren QS NET ist zum Erfassungsjahr 2020 unter der DeQS-RL neu gestartet. Somit ist eine direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Erfassungsjahr 2020 mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

Sofortige Funktionsaufnahme des Transplantats nach Lebendorganspende Nierentransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



1.4 NTX: Intra- oder postoperative Komplikationen

Qualitätsindikator 572016

Entlassung in 2022

Referenzbereich: ≤ 25,00 %

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Deutschland	173 / 1.921	9,01 %	7,81 % - 10,37 %			
Aachen	0 / 27	0,00 %	0,00 % - 12,46 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Kaiserslautern	0 / 25	0,00 %	0,00 % - 13,32 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Homburg/Saar	0 / 22	0,00 %	0,00 % - 14,87 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Rostock	0 / *	0,00 %	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München GH	5 / 88	5,68 %	2,45 % - 12,62 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Berlin Mitte	5 / 70	7,14 %	3,09 % - 15,66 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Düsseldorf	5 / 70	7,14 %	3,09 % - 15,66 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Heidelberg	7 / 97	7,22 %	3,54 % - 14,15 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Regensburg	4 / 54	7,41 %	2,92 % - 17,55 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Essen	7 / 82	8,54 %	4,20 % - 16,59 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Erlangen-Nürnb.	6 / 70	8,57 %	3,99 % - 17,47 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Stuttgart	5 / 56	8,93 %	3,87 % - 19,26 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Halle	5 / 49	10,20 %	4,44 % - 21,76 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Lindenthal	8 / 75	10,67 %	5,50 % - 19,66 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Münster	8 / 69	11,59 %	5,99 % - 21,25 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Leipzig	5 / 43	11,63 %	5,07 % - 24,48 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bochum	6 / 44	13,64 %	6,40 % - 26,71 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Freiburg	12 / 87	13,79 %	8,07 % - 22,58 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hannover	19 / 137	13,87 %	9,06 % - 20,65 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Tübingen	6 / 39	15,38 %	7,25 % - 29,73 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Dresden	7 / 44	15,91 %	7,93 % - 29,37 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	

1.4 NTX: Intra- oder postoperative Komplikationen

Qualitätsindikator 572016

Entlassung in 2022

Referenzbereich: ≤ 25,00 %

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Hann. Münden	9 / 39	23,08 %	12,65 % - 38,34 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Berlin Virchow	x / 98	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hamburg	x / 74	*	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Merheim	x / 51	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Kiel	x / 47	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München rdl	x / 47	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Lübeck	x / 40	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mainz	x / 32	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Augsburg	x / 29	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Frankfurt/Main	x / 29	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Würzburg	x / 29	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Marburg	x / 24	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Gießen	x / 22	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bremen	x / 21	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mannheim	x / 20	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bonn	x / 16	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Fulda	x / 8	*	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Jena	10 / 37	27,03 %	15,40 % - 42,98 %	● ↓	Bewertung nach Stellungnahmeverfahren als qualitativ auffällig. Das Krankenhaus hat Maßnahmen zur Verbesserung eingeleitet. Zusätzlich wurden dem Krankenhaus Maßnahmen zu Verbesserungspotenzialen mitgeteilt.	

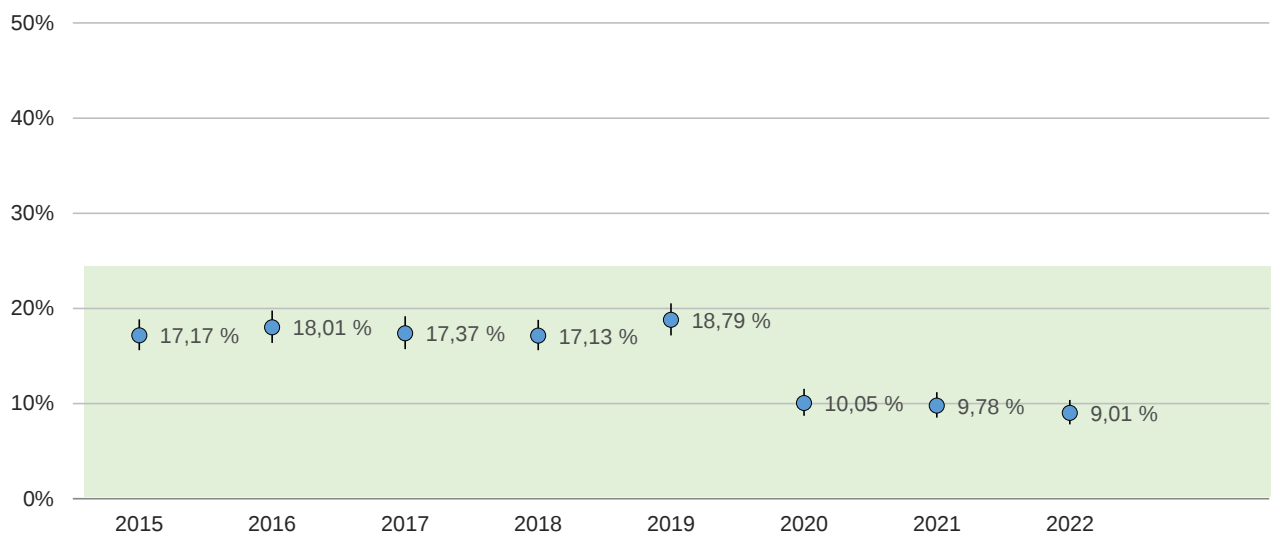
x Die Zahl der Intra- oder postoperativen Komplikationen liegt zwischen 1 und 3. Aus Datenschutzgründen darf die konkrete Zahl nicht angegeben werden.

* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt. Siehe auch Begründung x

Bundesweites Ergebnis: Intra- oder postoperative Komplikationen

Qualitätsindikator-ID:	572016
Indikator-Bezeichnung:	Komplikationen während oder nach der Operation
Grundgesamtheit:	Alle Patienten mit isolierter Nierentransplantation (Berichtsjahr 2022: Entlassung in 2022)
Zähler:	Patienten mit mindestens einer (schweren) intra- oder postoperativen Komplikation
Referenzbereich (2022):	≤ 25,00 %
Anmerkung:	Das QS-Verfahrens QS NET ist zum Erfassungsjahr 2020 unter der DeQS-RL neu gestartet. Somit ist eine direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Erfassungsjahr 2020 mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

Intra- oder postoperative Komplikationen Nierentransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



1.5 Übersicht Qualitätsindikatoren Nierentransplantation: Qualitative Bewertung

Nieren-Transplantationszentren	572017: Sterblichkeit im Krankenhaus	572022: Funktionsaufnahme des Transplantats nach pm Organspende	572023: Funktionsaufnahme des Transplantats nach Lebendspende	572016: Intra- oder postoperative Komplikationen
Aachen	●	●	○	●
Augsburg	●	●	●	●
Berlin Mitte	●	●	●	●
Berlin Virchow	●	●	●	●
Bochum	●	●	●	●
Bonn	○	●	○	●
Bremen	●	●	●	●
Dresden	●	●	●	●
Düsseldorf	●	●	●	●
Erlangen-Nümb.	●	●	●	●
Essen	●	●	●	●
Frankfurt/Main	●	●	●	●
Freiburg	●	●	●	●
Fulda	●	●	○	●
Gießen	●	●	●	●
Halle	●	●	●	●
Hamburg	●	●	●	●
Hann. Münden	●	●	●	●
Hannover	●	●	●	●
Heidelberg	●	●	●	●
Homburg/Saar	●	●	○	●
Jena	●	●	●	●
Kaiserslautern	●	●	●	●
Kiel	●	●	●	●
Köln-Lindenthal	●	●	●	●
Köln-Merheim	●	●	●	●
Leipzig	●	●	●	●
Lübeck	●	●	●	●
Mainz	●	●	●	●
Mannheim	●	●	●	●
Marburg	●	●	●	●
München GH	●	●	●	●
München rdl	●	●	●	●
Münster	●	●	●	●
Regensburg	●	●	●	●
Rostock	●	●	○	●
Stuttgart	●	●	●	●
Tübingen	●	●	●	●
Würzburg	●	●	●	●

2. Ergebnisse der Nachbetreuung von Lebendspendern



2.1 NLS: Sterblichkeit im Krankenhaus

Qualitätsindikator 2137

Entlassung bzw. Verstorben in 2022

Referenzbereich: Sentinel Event

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Deutschland	0 / 534	0,00 %	0,00 % - 0,71 %			
Berlin Virchow	0 / 40	0,00 %	0,00 % - 8,76 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Lindenthal	0 / 36	0,00 %	0,00 % - 9,64 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hamburg	0 / 31	0,00 %	0,00 % - 11,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Berlin Mitte	0 / 30	0,00 %	0,00 % - 11,35 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Freiburg	0 / 30	0,00 %	0,00 % - 11,35 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Stuttgart	0 / 26	0,00 %	0,00 % - 12,87 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hannover	0 / 25	0,00 %	0,00 % - 13,32 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Heidelberg	0 / 25	0,00 %	0,00 % - 13,32 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München GH	0 / 25	0,00 %	0,00 % - 13,32 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Münster	0 / 21	0,00 %	0,00 % - 15,46 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Erlangen-Nümb.	0 / 20	0,00 %	0,00 % - 16,11 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Essen	0 / 20	0,00 %	0,00 % - 16,11 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München rdl	0 / 19	0,00 %	0,00 % - 16,82 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Tübingen	0 / 13	0,00 %	0,00 % - 22,81 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Halle	0 / 12	0,00 %	0,00 % - 24,25 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Regensburg	0 / 12	0,00 %	0,00 % - 24,25 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bochum	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Merheim	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Dresden	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Düsseldorf	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Gießen	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	

2.1 NLS: Sterblichkeit im Krankenhaus

Qualitätsindikator 2137

Entlassung bzw. Verstorben in 2022

Referenzbereich: Sentinel Event

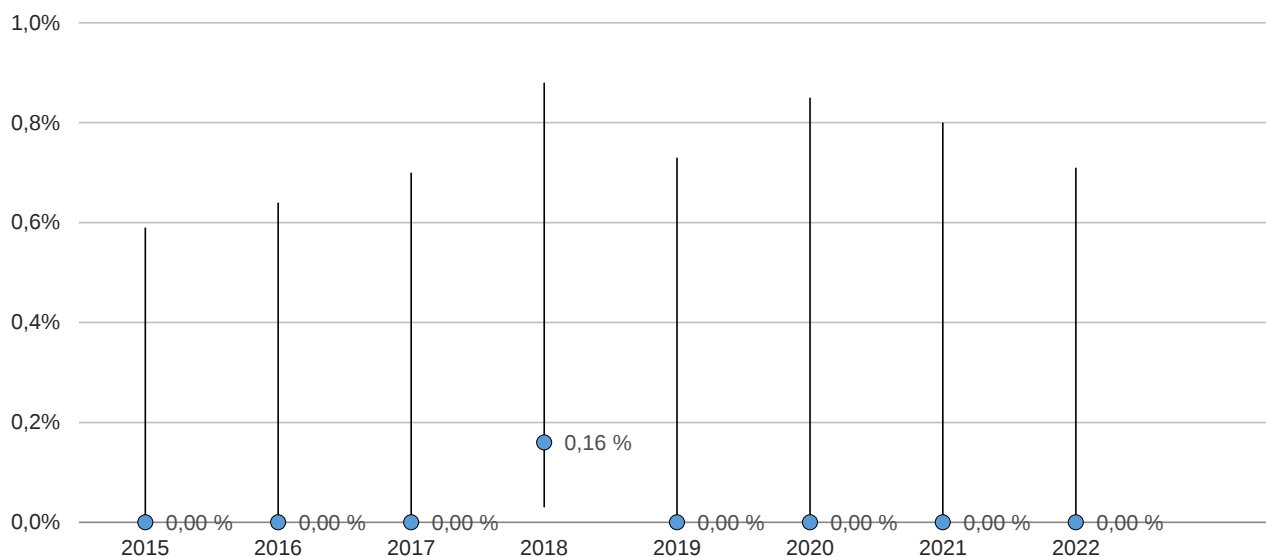
Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Kiel	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Lübeck	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Aachen	0 / 9	0,00 %	0,00 % - 29,91 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Leipzig	0 / 9	0,00 %	0,00 % - 29,91 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Jena	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Kaiserslautern	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Würzburg	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Frankfurt/Main	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mainz	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hann. Münden	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Homburg/Saar	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Marburg	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Augsburg	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bremen	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mannheim	0 / *	0,00 %	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Fulda				○	Bewertung nicht vorgesehen. Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Bewertung nicht vorgesehen. Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

Bundesweites Ergebnis: Sterblichkeit im Krankenhaus

Qualitätsindikator-ID:	2137
Indikator-Bezeichnung:	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes
Grundgesamtheit:	Alle Nierenlebendspender (Berichtsjahr 2022: Entlassung in 2022)
Zähler:	Nierenlebendspender, die im Krankenhaus verstarben
Referenzbereich (2022):	Sentinel Event
Anmerkung:	Aufgrund des Richtlinienwechsels von der QSKH-RL (Richtlinie über Maßnahmen der Qualitätssicherung in Krankenhäusern) zur DeQS-RL (Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung) sind die Ergebnisse ab dem Erfassungsjahr 2020 nur bedingt mit den Vorjahren vergleichbar.

Sterblichkeit im Krankenhaus
Nierenlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



2.2 NLS: Dialyse beim Lebendspender erforderlich

Qualitätsindikator 2138

Entlassung in 2022

Referenzbereich: Sentinel Event

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Deutschland	0 / 534	0,00 %	0,00 % - 0,71 %			
Berlin Virchow	0 / 40	0,00 %	0,00 % - 8,76 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Lindenthal	0 / 36	0,00 %	0,00 % - 9,64 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hamburg	0 / 31	0,00 %	0,00 % - 11,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Berlin Mitte	0 / 30	0,00 %	0,00 % - 11,35 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Freiburg	0 / 30	0,00 %	0,00 % - 11,35 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Stuttgart	0 / 26	0,00 %	0,00 % - 12,87 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hannover	0 / 25	0,00 %	0,00 % - 13,32 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Heidelberg	0 / 25	0,00 %	0,00 % - 13,32 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München GH	0 / 25	0,00 %	0,00 % - 13,32 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Münster	0 / 21	0,00 %	0,00 % - 15,46 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Erlangen-Nümb.	0 / 20	0,00 %	0,00 % - 16,11 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Essen	0 / 20	0,00 %	0,00 % - 16,11 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München rdl	0 / 19	0,00 %	0,00 % - 16,82 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Tübingen	0 / 13	0,00 %	0,00 % - 22,81 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Halle	0 / 12	0,00 %	0,00 % - 24,25 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Regensburg	0 / 12	0,00 %	0,00 % - 24,25 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bochum	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Merheim	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Dresden	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Düsseldorf	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Gießen	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	

2.2 NLS: Dialyse beim Lebendspender erforderlich

Qualitätsindikator 2138

Entlassung in 2022

Referenzbereich: Sentinel Event

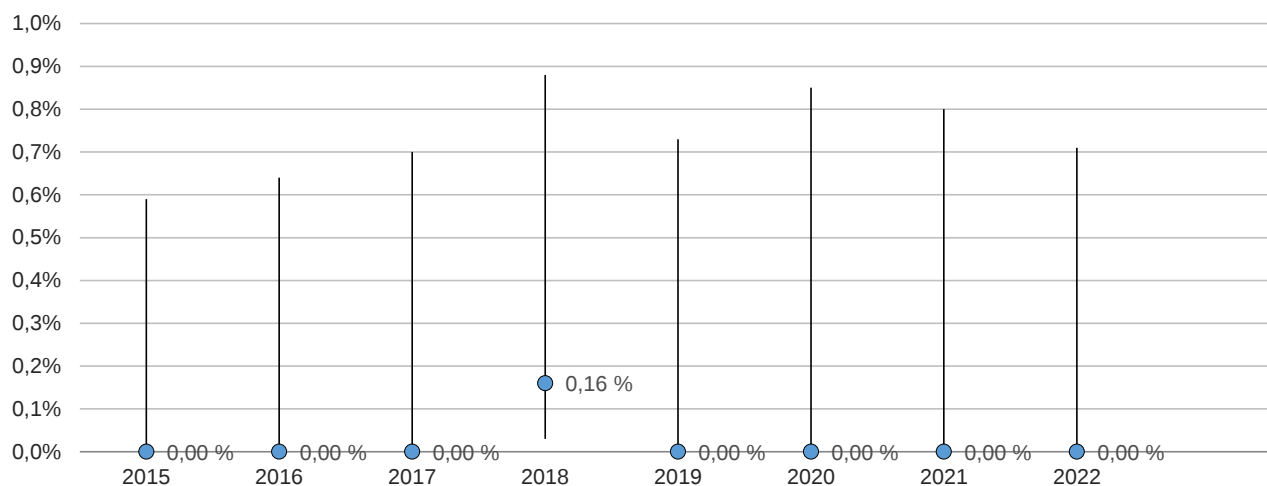
Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Bewertung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Kiel	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Lübeck	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Aachen	0 / 9	0,00 %	0,00 % - 29,91 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Leipzig	0 / 9	0,00 %	0,00 % - 29,91 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Jena	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Kaiserslautern	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Würzburg	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Frankfurt/Main	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mainz	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hann. Münden	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Homburg/Saar	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Marburg	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Augsburg	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bremen	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mannheim	0 / *	0,00 %	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Fulda				○	Bewertung nicht vorgesehen. Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Bewertung nicht vorgesehen. Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

Bundesweites Ergebnis: Dialyse beim Lebendspender erforderlich

Qualitätsindikator-ID:	2138
Indikator-Bezeichnung:	Dialyse beim Lebendspender erforderlich
Grundgesamtheit:	Alle Nierenlebendspender (Berichtsjahr 2022: Entlassung in 2022)
Zähler:	Nierenlebendspender, die bei Entlassung dialysepflichtig waren
Referenzbereich (2022):	Sentinel Event
Anmerkung:	Aufgrund des Richtlinienwechsels von der QSKH-RL (Richtlinie über Maßnahmen der Qualitätssicherung in Krankenhäusern) zur DeQS-RL (Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung) sind die Ergebnisse ab dem Erfassungsjahr 2020 nur bedingt mit den Vorjahren vergleichbar.

Dialyse beim Lebendspender erforderlich
Nierenlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



2.3 NLS: Intra- oder postoperative Komplikationen

Qualitätsindikator 51567

Entlassung in 2022

Referenzbereich: ≤ 10,00 %

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Deutschland	9 / 534	1,69 %	0,89 % - 3,17 %			
Hamburg	0 / 31	0,00 %	0,00 % - 11,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Stuttgart	0 / 26	0,00 %	0,00 % - 12,87 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München GH	0 / 25	0,00 %	0,00 % - 13,32 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Münster	0 / 21	0,00 %	0,00 % - 15,46 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Erlangen-Nümb.	0 / 20	0,00 %	0,00 % - 16,11 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Essen	0 / 20	0,00 %	0,00 % - 16,11 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Tübingen	0 / 13	0,00 %	0,00 % - 22,81 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Halle	0 / 12	0,00 %	0,00 % - 24,25 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Regensburg	0 / 12	0,00 %	0,00 % - 24,25 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bochum	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Merheim	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Düsseldorf	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Gießen	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Kiel	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Lübeck	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Aachen	0 / 9	0,00 %	0,00 % - 29,91 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Leipzig	0 / 9	0,00 %	0,00 % - 29,91 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Jena	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Kaiserslautern	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Würzburg	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Frankfurt/Main	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	

2.3 NLS: Intra- oder postoperative Komplikationen

Qualitätsindikator 51567

Entlassung in 2022

Referenzbereich: ≤ 10,00 %

Nieren- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Bewertung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Mainz	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hann. Münden	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Homburg/Saar	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Marburg	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Augsburg	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Bremen	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Mannheim	0 / *	0,00 %	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Berlin Virchow	x / 40	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Köln-Lindenthal	x / 36	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Berlin Mitte	x / 30	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Freiburg	x / 30	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Hannover	x / 25	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Heidelberg	x / 25	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
München rdl	x / 19	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Dresden	x / 10	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Stellungnahmeverfahren erforderlich.	
Fulda				○	Bewertung nicht vorgesehen. Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Bewertung nicht vorgesehen. Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

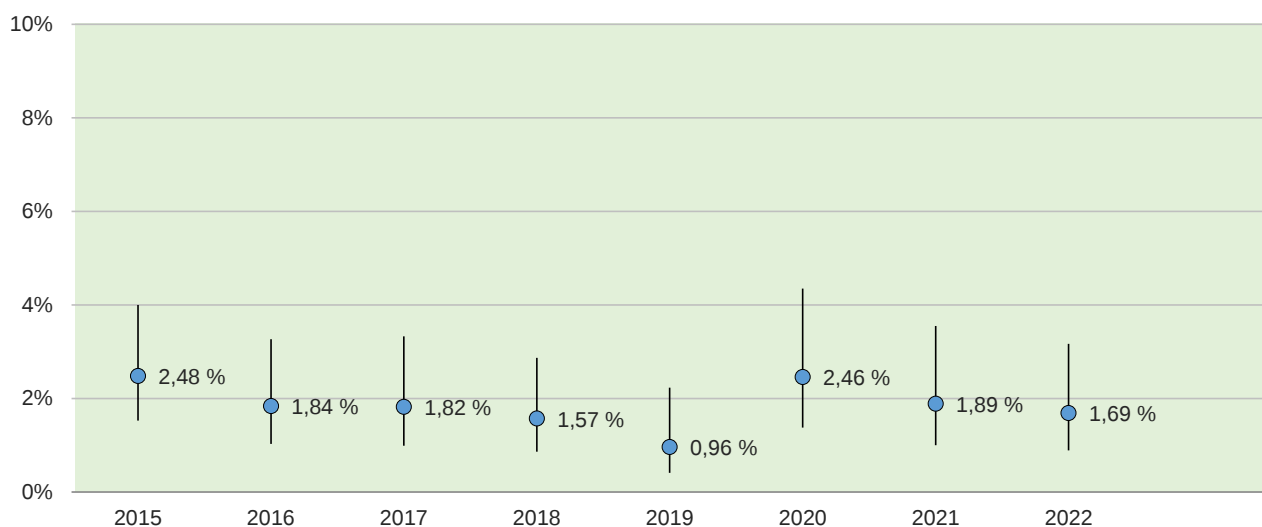
x Die Zahl der Intra- oder postoperativen Komplikationen liegt zwischen 1 und 3. Aus Datenschutzgründen darf die konkrete Zahl nicht angegeben werden.

* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt. Siehe auch Begründung x

Bundesweites Ergebnis: Intra- oder postoperative Komplikationen

Qualitätsindikator-ID:	51567
Indikator-Bezeichnung:	Komplikationen während oder nach der Operation
Grundgesamtheit:	Alle Nierenlebendspender (Berichtsjahr 2022: Entlassung in 2022)
Zähler:	Nierenlebendspender mit mindestens einer (schweren) behandlungsbedürftigen Komplikation
Referenzbereich (2022):	≤ 10,00 %
Anmerkung:	Aufgrund des Richtlinienwechsels von der QSKH-RL (Richtlinie über Maßnahmen der Qualitätssicherung in Krankenhäusern) zur DeQS-RL (Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung) sind die Ergebnisse ab dem Erfassungsjahr 2020 nur bedingt mit den Vorjahren vergleichbar.

Intra- oder postoperative Komplikationen Nierenlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



2.4 Übersicht Qualitätsindikatoren Nierenlebenspende: Qualitative Bewertung

Nieren-Transplantationszentren	2137: Sterblichkeit im Krankenhaus	2138: Dialyse beim Lebendspender erforderlich	51567: Intra- oder postoperative Komplikationen
Aachen	●	●	●
Augsburg	●	●	●
Berlin Mitte	●	●	●
Berlin Virchow	●	●	●
Bochum	●	●	●
Bremen	●	●	●
Dresden	●	●	●
Düsseldorf	●	●	●
Erlangen-Nürnberg	●	●	●
Essen	●	●	●
Frankfurt/Main	●	●	●
Freiburg	●	●	●
Fulda	○	○	○
Gießen	●	●	●
Halle	●	●	●
Hamburg	●	●	●
Hann. Münden	●	●	●
Hannover	●	●	●
Heidelberg	●	●	●
Homburg/Saar	●	●	●
Jena	●	●	●
Kaiserslautern	●	●	●
Kiel	●	●	●
Köln-Lindenthal	●	●	●
Köln-Merheim	●	●	●
Leipzig	●	●	●
Lübeck	●	●	●
Mainz	●	●	●
Mannheim	●	●	●
Marburg	●	●	●
München GH	●	●	●
München rdl	●	●	●
Münster	●	●	●
Regensburg	●	●	●
Rostock	○	○	○
Stuttgart	●	●	●
Tübingen	●	●	●
Würzburg	●	●	●

3. Dokumentationsrate

Dokumentationsrate Nieren- und Pankreas- (Nieren-) transplantation

Transplantationszentren	Fallzahl	Dokumentations- rate (%)	Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
Aachen	26	103,9 %	
Augsburg	29	100,0 %	
Berlin Mitte	71	98,6 %	
Berlin Virchow	107	100,9 %	
Bochum	52	100,0 %	
Bonn	17	100,0 %	
Bremen	21	100,0 %	
Dresden	44	100,0 %	
Düsseldorf	70	100,0 %	
Erlangen-Nürnb.	75	100,0 %	
Essen	84	100,0 %	
Frankfurt/Main	30	100,0 %	
Freiburg	87	100,0 %	
Fulda	8	100,0 %	
Gießen	22	100,0 %	
Halle	49	100,0 %	
Hamburg	76	101,3 %	
Hann. Münden	39	100,0 %	
Hannover	142	100,0 %	
Heidelberg	99	100,0 %	
Homburg/Saar	22	100,0 %	
Jena	41	100,0 %	
Kaiserslautern	27	100,0 %	
Kiel	48	100,0 %	
Köln-Lindenthal	77	100,0 %	
Köln-Merheim	51	100,0 %	
Leipzig	44	100,0 %	

3. Dokumentationsrate

Dokumentationsrate Nieren- und Pankreas- (Nieren-) transplantation

Transplantationszentren	Fallzahl	Dokumentations- rate (%)	Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
Lübeck	40	100,0 %	
Mainz	33	100,0 %	
Mannheim	24	100,0 %	
Marburg	25	100,0 %	
München GH	90	100,0 %	
München rdl	50	100,0 %	
Münster	73	100,0 %	
Regensburg	57	100,0 %	
Rostock	5	100,0 %	
Stuttgart	56	100,0 %	
Tübingen	40	100,0 %	
Würzburg	29	100,0 %	

Alle Krankenhäuser, die an den Maßnahmen der externen vergleichenden Qualitätssicherung teilnehmen, stellen in dieser Tabelle dar, wie hoch die Fallzahlen der erbrachten dokumentationspflichtigen Leistungen und die Dokumentationsrate im jeweiligen Leistungsbereich waren. Dabei ist eine vollständige Dokumentation gefordert. Die Ergebnisse der externen vergleichenden Qualitätssicherung sind unter Punkt 1. und 2. aufgeführt.

3. Dokumentationsrate

Dokumentationsrate Nierenlebendspende

Transplantationszentren	Fallzahl	Dokumentations- rate (%)	Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
Aachen	9	100,0 %	
Augsburg	4	100,0 %	
Berlin Mitte	30	100,0 %	
Berlin Virchow	40	100,0 %	
Bochum	11	100,0 %	
Bremen	4	100,0 %	
Dresden	10	100,0 %	
Düsseldorf	10	100,0 %	
Erlangen-Nürnb.	20	100,0 %	
Essen	19	105,3 %	
Frankfurt/Main	6	100,0 %	
Freiburg	30	100,0 %	
Fulda	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Gießen	10	100,0 %	
Halle	12	100,0 %	
Hamburg	31	100,0 %	
Hann. Münden	6	83,3 %	Aufgrund Übermittlung einer fehlerhaften Sollstatistik (6 LSP); tatsächlich nur 5 Lebendspenden durchgeführt = 100 % Dokumentationsrate.
Hannover	25	100,0 %	
Heidelberg	25	100,0 %	
Homburg/Saar	5	100,0 %	
Jena	7	100,0 %	
Kaiserslautern	7	100,0 %	
Kiel	10	100,0 %	
Köln-Lindenthal	36	100,00	
Köln-Merheim	11	100,00	
Leipzig	9	100,00	
Lübeck	10	100,0 %	

3. Dokumentationsrate

Dokumentationsrate Nierenlebendspende

Transplantationszentren	Fallzahl	Dokumentations- rate (%)	Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
Mainz	6	100,0 %	
Mannheim	≤ 3	*	
Marburg	5	100,0 %	
München GH	25	100,0 %	
München rdl	19	100,0 %	
Münster	21	100,0 %	
Regensburg	12	100,0 %	
Rostock	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Stuttgart	26	100,0 %	
Tübingen	13	100,0 %	
Würzburg	7	100,0 %	

* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

Alle Krankenhäuser, die an den Maßnahmen der externen vergleichenden Qualitätssicherung teilnehmen, stellen in dieser Tabelle dar, wie hoch die Fallzahlen der erbrachten dokumentationspflichtigen Leistungen und die Dokumentationsrate im jeweiligen Leistungsbereich waren. Dabei ist eine vollständige Dokumentation gefordert. Die Ergebnisse der externen vergleichenden Qualitätssicherung sind unter Punkt 1. und 2. aufgeführt.

- **Bewertung**

Das Ergebnis der Qualitätsindikatoren wird farblich veranschaulicht:

-  Ergebnis ist unauffällig
-  Bewertung nicht möglich (Übertragungs- oder Dokumentationsprobleme)
-  Ergebnis ist auffällig
-  Bewertung nicht vorgesehen oder nicht abgeschlossen

Bewertung der Ergebnisse im Vergleich zum Vorjahr:

-  Verbessert
-  Unverändert
-  Verschlechtert
- kein Pfeil: Ergebnis ist nicht vergleichbar

- **Bundesdurchschnitt**

Der Bundesdurchschnitt wird für jeden Leistungsbereich und jeden Qualitätsindikator berechnet. Er ist das jeweilige Gesamtergebnis auf Basis aller Patienten in Deutschland.

- **Dokumentationsrate**

Die Dokumentationsrate errechnet sich aus dem Quotienten der Anzahl der dokumentierten Fälle und der tatsächlichen Anzahl der Behandlungsfälle. Es wird eine Dokumentationsrate von 100 % gefordert.

- **Ergebnis**

Es ist das Ergebnis aus der Spalte "Zähler/Nenner". Der Zähler stellt die Anzahl der Patienten dar, auf die der Qualitätsindikator Anwendung findet und der Nenner ist die Gesamtzahl der Patienten, die in Betracht kommen.

- **Fallzahl**

Die Fallzahl ist die Anzahl von behandelten Patienten in einem bestimmten Leistungsbereich.

- **Follow Up**

Die Patienten werden im Rahmen einer Nachbetreuung noch Jahre nach einer Behandlung regelmäßig beobachtet. Auf die Veröffentlichung wird im Berichtsjahr 2022 verzichtet, da es hier zu Problemen kam. (Siehe Hinweis Inhaltsverzeichnis)

- **Leistungsbereich**

Leistungsbereiche fassen gleiche medizinische Behandlungen zusammen. Die Transplantationen der unterschiedlichen Organe stellen jeweils einen Leistungsbereich dar. Die Qualität des Leistungsbereiches wird durch Qualitätsindikatoren beschrieben.

- **Qualitätsindikator**

Die einzelnen Qualitätsindikatoren stellen Qualitätsziele dar, die sich messen und bewerten lassen. Die Kennzahlbezeichnung erklärt den Qualitätsindikator näher. Ein Qualitätsindikator kann auch mehrere Kennzahlbezeichnungen haben.

- **Referenzbereich**

Der Referenzbereich unterscheidet auffällige von unauffälligen Ergebnissen. Ein Ergebnis, das innerhalb des Referenzbereichs liegt, ist als unauffällig zu werten, während ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereiches als rechnerisch auffällig gilt. Eine Analyse des auffälligen Ergebnisses mit dem jeweils betroffenen Krankenhaus erfolgt im Stellungnahmeverfahren.

- **Sentinel Event**

Wenn im Referenzbereich "Sentinel Event" steht, dann handelt es sich um Qualitätsindikatoren, die unvorhergesehene, schwerwiegende Ereignisse darstellen, z.B. Sterblichkeit bei einer Lebendspende. Jeder Sentinel-Event-Fall ist eine Auffälligkeit von besonderer Bedeutung und wird im Stellungnahmeverfahren analysiert.

- **Stellungnahmeverfahren**

Ergeben sich in den Auswertungen rechnerische Auffälligkeiten, so erhalten die Krankenhäuser die Gelegenheit, eine Stellungnahme abzugeben. Entweder liegt das Ergebnis außerhalb des definierten Referenzbereiches oder es liegt ein Sentinel-Event-Fall vor. Im Stellungnahmeverfahren wird untersucht, ob es sich um eine qualitative Auffälligkeit handelt, z. B. aufgrund von Struktur- oder Prozessmängel für die Verbesserungsmaßnahmen durchgeführt werden müssen. Das Ergebnis wird als "Kommentar der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen" dargestellt.

- **Transparenzkennzahl**

Transparenzkennzahlen (Tkez) erfüllen nicht die formalen Kriterien eines Qualitätsindikators, denn sie haben keinen Referenzbereich und lösen daher kein Stellungnahmeverfahren aus. Die Ergebnisse sind eigenständig und nicht direkt mit einem Qualitätsindikator verbunden. Tkez weisen jedoch auf wesentliche Qualitätsaspekte des Versorgungsgeschehens hin. Auf die Veröffentlichung wird im Berichtsjahr 2022 verzichtet, da es hier zu Problemen kam. (Siehe Hinweis Inhaltsverzeichnis)

- **Vertrauensbereich**

Der Vertrauensbereich gibt an, in welchem Intervall sich das Ergebnis eines Qualitätsindikators unter Berücksichtigung möglicher Fehler, z.B. Dokumentationsfehler, mit 95 % Wahrscheinlichkeit befindet. Der Umfang eines Vertrauensbereiches hängt von der Fallzahl ab. Eine geringe Fallzahl ergibt einen großen Vertrauensbereich. Vergleicht man 2 Transplantationszentren miteinander, dann haben sie nur dann eindeutig verschiedene Ergebnisse erzielt, wenn sich die Vertrauensbereiche nicht überlappen.

Erläuterung zu den Daten der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Die Ergebnisse der externen vergleichenden Qualitätssicherung ermöglichen eine Vergleichbarkeit der Krankenhäuser und erleichtern damit dem Patienten die Wahl bzw. die Beurteilung eines Krankenhauses. Dabei darf aber nicht außer Acht gelassen werden, dass die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren nicht nur durch die Krankenhäuser beeinflusst werden. Die Ergebnisse können auch beeinflusst werden durch die Begleiterkrankungen, die Erkrankungsschwere und das Alter der Patienten. Daher ist es wichtig, dass Patienten Kontakt zum Arzt des Transplantationszentrums aufnehmen, um noch offene Fragen zu klären und sich individuell beraten zu lassen.

Ergebnisse vergleichbar machen

Im Bereich der Transplantationen arbeitet man mit relativ kleinen Zahlen, so dass man nur schwer statistisch signifikante Unterschiede aufdecken kann. Eventuelle Dokumentationsfehler haben dabei große Auswirkungen auf das Ergebnis. Daher ist es wichtig nicht nur das Ergebnis, sondern auch den Vertrauensbereich für eine Bewertung oder einen Vergleich zu Rate zu ziehen. Der Vertrauensbereich gibt das Intervall an, in dem das berechnete Ergebnis mit 95 %-iger Wahrscheinlichkeit liegt.

Wenn zum Beispiel bei 4 von 5 Patienten die transplantierte Niere sofort ihre Funktion aufgenommen hat, dann beträgt das Ergebnis 80 %. Der Vertrauensbereich berücksichtigt mögliche Dokumentationsfehler: Bei 37,55 % bis 96,38 % aller Patienten hat die transplantierte Niere sofort ihre Funktion aufgenommen. Da es sich um kleine Fallzahlen handelt, ist der Vertrauensbereich sehr weit gefasst.

Bei größeren Fallzahlen ist das Intervall des Vertrauensbereiches entsprechend kleiner, so dass das errechnete Ergebnis mit höherer Sicherheit zutrifft. Wenn es zum Beispiel bei 10 von 102 Patienten operative Komplikationen gab, dann entspricht das 9,8 %. Der Vertrauensbereich liegt hier bei 5,41 % bis 17,11 %.

Bei zwei Krankenhäusern mit auf den ersten Blick unterschiedlichen Ergebnissen könnte tatsächlich dasselbe Ergebnis erzielt worden sein, wenn sich die jeweiligen Vertrauensbereiche überschneiden. Wenn sich die Vertrauensbereiche zweier Krankenhäuser nicht überlappen, kann man davon ausgehen, dass die Krankenhäuser unterschiedliche Resultate erzielt haben.

Risikoadjustierung

Bei gleicher Qualität können unterschiedliche Behandlungsergebnisse erzielt werden, wenn die Risikoprofile der transplantierten Patienten, z. B. hinsichtlich Schweregrad der Erkrankung, Begleiterkrankungen oder Alter von Transplantationszentrum zu Transplantationszentrum stark variieren. Um einen fairen Vergleich zu ermöglichen, der die tatsächliche Behandlungsqualität widerspiegelt, müssen mögliche Unterschiede in den Risikoprofilen der Patientengruppen ausgeglichen werden. In der Transplantationsmedizin gibt es nur bei der Niere 2 Qualitätsindikatoren, die risikoadjustiert sind.

Risikoadjustierung bei der Nierentransplantation

Die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren „Sofortige Funktionsaufnahme der transplantierten Niere“ und „Qualität der transplantierten Niere bei Entlassung“ wird wesentlich beeinflusst durch den Spendertyp: Lebendspender oder postmortaler Spender. Die Risikoadjustierung erfolgt daher durch Einteilung in die Gruppe postmortaler Spende und Lebendspender. Dadurch wird der Vergleich homogener Teilgruppen ermöglicht. Dieses Verfahren der Risikoadjustierung nennt man Stratifizierung.

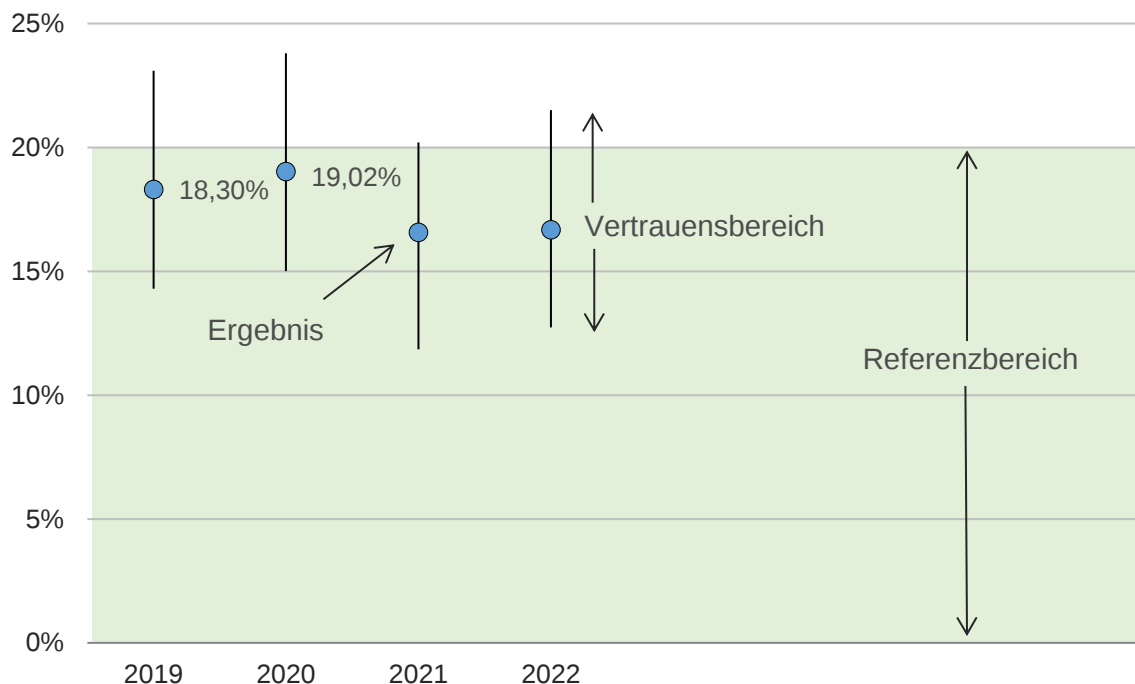
Erläuterung zu den Grafiken der Qualitätssicherung

Die Grafiken zeigen die bundesweiten Ergebnisse der Qualitätsindikatoren der Nieren-Transplantation und der Nieren-Lebendspende.

Die Ergebnisse werden jeweils als blauer Kreis und der Vertrauensbereich als senkrechter Strich dargestellt. Der Vertrauensbereich beschreibt den Bereich, in dem sich das errechnete Ergebnis mit einer Wahrscheinlichkeit von 95 % befindet unter Berücksichtigung möglicher Zufälle, z. B. Dokumentationsfehler. Es kommt allerdings vor, dass der Vertrauensbereich so nah am Ergebnis liegt, dass er nicht erkennbar ist.

Der Referenzbereich (grün hinterlegt) gibt an, ob das Ergebnis rechnerisch auffällig ist oder nicht. Ergebnisse innerhalb des Referenzbereiches sind unauffällig. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereiches werden im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens analysiert.

Sentinel-Event-Indikatoren erfassen seltene, schwerwiegende Ereignisse, die in jedem Fall zu einem Stellungnahmeverfahren führen. Daher werden für Sentinel-Event-Indikatoren keine Referenzbereiche festgelegt.



Impressum

Veröffentlicht durch

Deutsche Stiftung Organtransplantation
Deutschherrnufer 52
60594 Frankfurt/Main

Telefon: 0 69 - 677 328 0
Telefax: 0 69 - 677 328 9409

www.dso.de

Datenbereitstellung

Gemeinsamer Bundesausschuss, Berlin

Layout und Gestaltung

Dr. Axel Rahmel
Josephine Wadewitz

Stand der Daten

01. Februar 2024